Das Zuhause von morgen beginnt am Fenster

Category: Ratgeber
geschrieben von Gastautor | 9. Oktober 2026

Warum Sonnenschutz heute mehr kann als Schatten spenden.

Wer baut oder modernisiert, trifft Entscheidungen für viele Jahre. Neben Architektur, Heizung oder Dämmung rückt dabei ein weiterer Baustein immer stärker in den Fokus: der Sonnenschutz. Denn heißere Sommer, tropische Nächte sowie zunehmende Wind- und Starkregenereignisse verändern die Anforderungen an Gebäude. Ein durchdachtes Sonnenschutzkonzept trägt dazu bei, den Wohnkomfort langfristig zu sichern und das Zuhause an die klimatischen Veränderungen anzupassen.

Texte und Bilder: WAREMA

Inhalt

- Sonnenschutz passend zum Alltag planen
- Mehr Komfort durch intelligente Steuerung
- Sonnenschutz einfach nachrüsten
- Expertentipp

Sonnenschutz passend zum Alltag planen

Ob Frühstück in der Morgensonne, konzentriertes Arbeiten im Homeoffice oder ein angenehm temperiertes Wohnzimmer am Nachmittag – wie viel Licht und Wärme ins Haus gelangen, prägt den Alltag und das Wohlbefinden. Deshalb sollten Fenster und Sonnenschutz von Anfang an gemeinsam geplant werden. Das gilt für den Neubau ebenso wie für die energetische Modernisierung.

Die passende Lösung hängt dabei von der Nutzung ab. Schließlich sollen die Wohnräume auch im Hochsommer hell und angenehm bleiben. Wer möchte schon an einem sonnigen Tag die Rollläden schließen und bereits mittags das Licht einschalten müssen?

Außenjalousien oder Fenstermarkisen bieten hier eine gute Alternative. Sie halten die Sonnenwärme bereits vor der Fensterscheibe ab und lassen gleichzeitig natürliches Tageslicht in den Raum. Im Schlafzimmer kann dagegen ein Rollladen die richtige Wahl sein, wenn neben dem sommerlichen Wärmeschutz auch Ruhe und ein angenehm dunkler Raum gefragt sind.

Außenliegende Sonnenschutzlösungen wie Fenstermarkisen halten die Sonnenwärme bereits vor der Fensterscheibe ab. So bleiben die Räume angenehm hell und heizen sich weniger auf.

Mehr Komfort durch intelligente Steuerung

Ebenso wichtig ist eine intelligente Steuerung, wie beispielsweise das Funksystem WMS. Sie reagiert automatisch und passt den Sonnenschutz selbstständig an die jeweiligen Wetterbedingungen an. So bleiben Räume im Sommer nutzbar. Gleichzeitig schützt eine smarte Sensorik den Sonnenschutz bei aufkommendem Wind oder Unwetter. Im Winter nutzt die Steuerung gezielt die Kraft der Sonne: Tagsüber gelangt wärmendes Sonnenlicht ins Haus, nachts reduziert ein isolierendes Luftpolster zwischen Fenster und geschlossenem Sonnenschutz die Wärmeverluste und hilft dabei, Heizenergie einzusparen.

Wenn Wind und Wetter umschlagen, reagiert die intelligente Steuerung selbstständig und bringt Markisen oder Außenjalousien automatisch in eine geschützte Position.

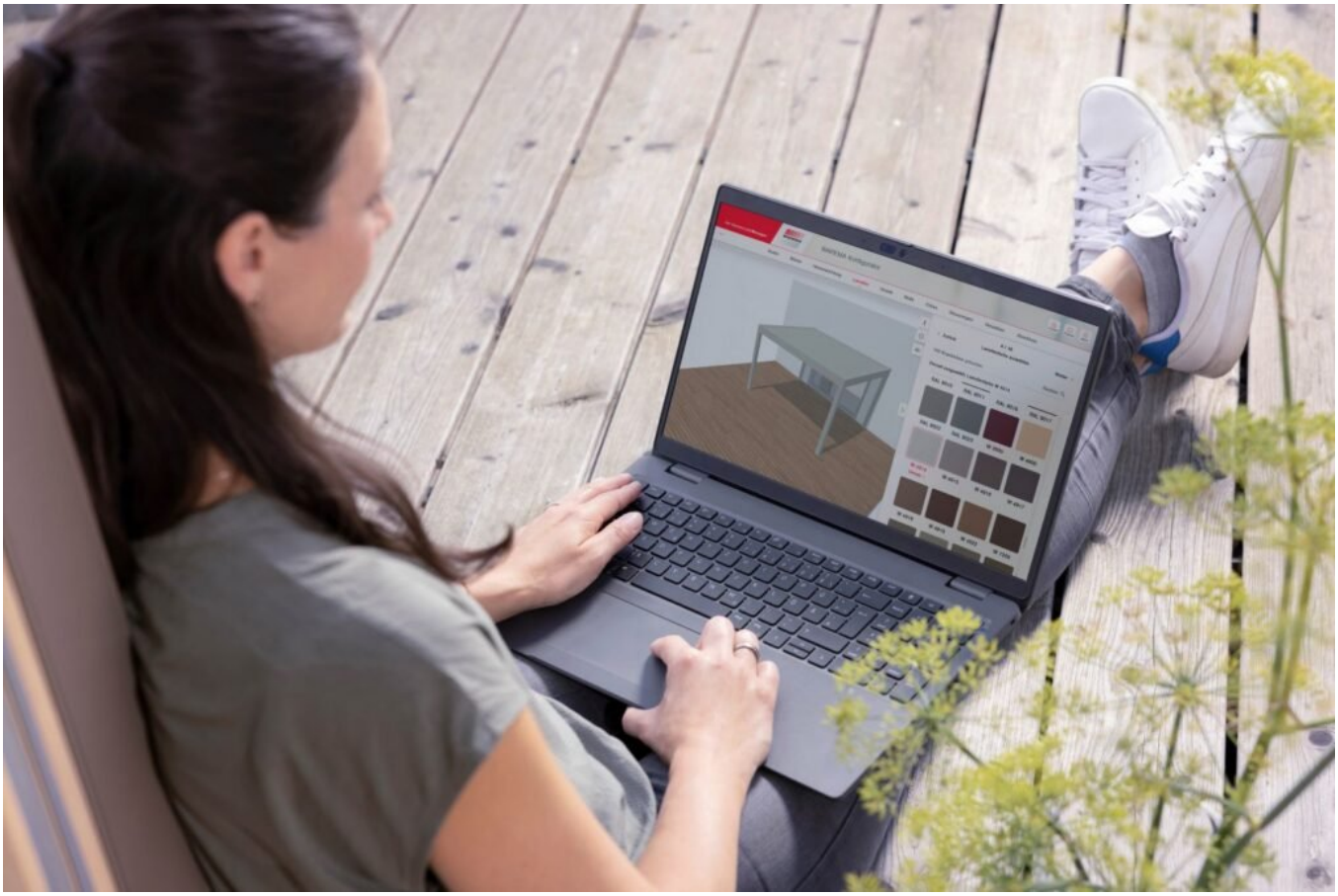
Sonnenschutz einfach nachrüsten

Auch bestehende Gebäude lassen sich unkompliziert nachrüsten. Mit dem Warema SolarKit können Rollläden oder Fenstermarkisen energieautark installiert werden – ohne zusätzliche Stromleitungen. Das erleichtert die Modernisierung und macht den Weg zu einem zukunftsfähigen Zuhause einfacher.

Unabhängig vom Stromnetz: Das Warema SolarKit nutzt Sonnenenergie für den komfortablen Betrieb von Rollläden und Fenstermarkisen – eine praktische Lösung für die Modernisierung.

Expertentipp

Welche Sonnenschutzlösung zu Ihrem Zuhause passt, können Sie mit dem Warema Konfigurator unter www.warema.de/konfigurator entdecken. Probieren Sie verschiedene Lösungen für Fenster und Terrasse aus und finden Sie die passende Kombination für Ihr Bau- oder Modernisierungsvorhaben.



Wie sieht welcher Sonnenschutz am eigenen Haus aus? Unter www.warema.de/konfigurator lassen sich verschiedene Lösungen bereits in der Planungsphase einfach ausprobieren und individuell gestalten.

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.warema.de/neubau